CLASSIC DRIVER

Der Traum ging in Erfüllung – Doppelsieg für Bentley in Le Mans

Es dauerte harte 24 Stunden, ganz zu schweigen von drei Jahren unermüdlicher, harter Vorbereitungen – doch 73 Jahre nach dem letzten Sieg hat Bentley die „24 Stunden von Le Mans“ gewonnen. Parallel dazu ging auch der zweite Platz an das Team Bentley.

Inmitten von Szenen außergewöhnlicher Emotionen in und um die Boxen, fuhr Guy Smith um 16.00 Uhr mit seinen Bentley Speed 8 (Nummer 7) über die Ziellinie. Ihm folgte David Brabham im Schwestermodell (Nummer 8). Damit wurde ein Traum wahr, dessen Realisierung eine Lebenszeit dauerte. Im Verlauf der diesjährigen 24-Stunden von Le Mans durchbrach das Team Bentley die dreijährige Audi-Dominanz bei diesem Rennen. Für die Fahrer Dindo Capello und Guy Smith war es der erste Sieg in Le Mans. Und Tom Kristensen schloss auf zu Derek Bell und Jacky Ickx, die bislang als einzige Fahrer mehr als vier Mal dieses Rennen gewinnen konnten.

Die große Frage beim Start: Würde das vorhandene Geschwindigkeitsplus des Speed 8 ausreichen, um die im Vergleich zu den Audis eventuell längeren Boxenstopps zu kompensieren? Die brillante Performance aller sechs Fahrer, fehlerfreie Arbeit in den Boxen, Michelin-Reifen, die drei- und vierfache Turns erlaubten und die Bentley-Zuverlässigkeit lieferten die Antwort.

Dr. Franz-Josef Paefgen, Vorstandsvorsitzender und Chief Executive von Bentley Motors: „Dies ist einer der größten Momente in unserer langen Unternehmensgeschichte. Stellvertretend für jeden Mitarbeiter in Crewe und all jene, die weltweit für Bentley arbeiten, möchte ich jedem im Team Bentley danken, die halfen, dies zu ermöglichen. Nach 73 Jahren sind wir hoch erfreut, Bentley mit dem sechsten Sieg in Le Mans zurück zu seinen Wurzeln geführt zu haben.“

Bentley Boy, Tom Kristensen

Tom Kristensen: „Es war großartig, auf diese Art und Weise mein fünftes Le Mans Rennen zu gewinnen. Wir hatten ein nahezu perfektes Rennen, sowohl auf der Strecke als auch in den Boxen. Ich konnte schnelle Runden fahren, besonders in der Nacht. Es war wunderbar, mit meinem langjährigen Kollegen Dindo zu gewinnen; mit der Abstimmung des Autos hat Guy einen Super-Job gemacht, genauso, wie er heute ein tolles Rennen gefahren ist. Mein Dank gilt dem gesamten Bentley-Team.“

Bentley Boy, Guy Smith

Guy Smith: „Le Mans zu gewinnen, war natürlich ein großes Vorhaben. Aber auf dem Sieger-treppchen zu stehen, war für mich aus zwei weiteren Gründen einzigartig: Erstens habe ich diesen Sieg mit Stefan Johansson zu teilen, der mir damals meine erste Chance gab, in einem Sportwagen zu fahren. Zweitens fuhr ich für Bentley, dem Team, das mir über die drei letzten Jahre große Loyalität entgegen gebracht hat. Ich hoffe, dass ich heute diesem großen Vertrauen gerecht werden konnte.“

Bentley Boy, Dindo Capello

Dindo Capello: „Ich habe davon geträumt, dieses Rennen zu gewinnen. Le Mans ist das größte Sportwagen-Rennen der Welt. Und es ist großartig, diesen Sieg denen von 'Sebring' und 'Petit Le Mans' hinzuzufügen. Das Team machte einen perfekten Job in den Boxen; wir waren in der Lage anzuziehen, wenn wir mussten und konnten so das Risiko minimieren, um den Bentley sicher ins Ziel zu bringen.“

Text & Fotos: Bentley

Galerie

\[page\]

Source URL: https://www.classicdriver.com/de/article/der-traum-ging-erf%C3%BCllung-%E2%80%93-doppelsieg-f%C3%BCr-bentley-le-mans
© Classic Driver. All rights reserved.